Schiessplan Armbrust 30m
20. Zürcher Jungschützencup 30m - 2026

Heimrunden

Doppel / Stich

Fr. 15.00 pauschal für 3 Heimrunden und bei Qualifikation für Final.

Kategorien

Aufgelegt schiessend
A 8 bis und mit 13-jährige – für 2026 Jahrgang 2018 bis und mit 2013
B 14 bis und mit 16-jährige – für 2026 Jahrgang 2012 bis und mit 2010
Freischiessend
C 14 bis und mit 17-jährige – für 2026 Jahrgang 2012 bis und mit 2009
D 18 bis und mit 20-jährige – für 2026 Jahrgang 2008 bis und mit 2006

Programm

Kategorie A + B: 3 Heimrunden à 1 Passe à 10 Schuss auf EASV-10er Scheibe (je 2 Schuss pro Karton). Unterbrechungen innerhalb einer zusammenhängenden Passe sind nicht gestattet.
Kategorie C + D: 3 Heimrunden à 2 Passen à 10 Schuss auf EASV-10er Scheibe (je 2 Schuss pro Karton). Der Schütze hat die Wahl, jeweils eine oder gleich zwei Passen zu schiessen. Unterbrechungen innerhalb einer zusammenhängenden Passe sind nicht gestattet.

Abgabetermin

Runde 1 – bis spätestens 09. Juni 2026 (Poststempel oder Mail-Datum)
Runde 2 – bis spätestens 30. Juni 2026 (Poststempel oder Mail-Datum)
Runde 3 – bis spätestens 25. August 2026 (Poststempel oder Mail-Datum)

Es sind lediglich die Resultatmeldungen abzugeben. Die Scheiben sind bis zum aktuellen Finalbeginn aufzubewahren. Der ZKAV behält sich das Recht vor, Nachkontrollen durchzuführen und das entsprechende Scheibenmaterial einzufordern.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit der Abgabe der Resultatmeldungen der jeweiligen Runde. Ein Einstieg eines Jungschützen in Runde 2 oder Runde 3 ist somit möglich. Die Stichkosten bleiben jedoch dieselben. Für die Heimrunden müssen fortlaufend durchnummerierte Scheiben verwendet werden.

Auszeichnung

in den Vorrunden keine.

Final-Qualifikation

Kategorie A + B je 8 aufgelegt schiessende Jungschützen
Kategorie C + D je 8 freischiessende Jungschützen

Runde 1	pro Kategorie je die 2 besten Jungschützen.
Runde 2	pro Kategorie je die 2 besten Jungschützen, hat sich ein Jungschütze bereits in der 1. Runde qualifiziert, folgt der Nächstplatzierte.
Runde 3	pro Kategorie je die 2 besten Jungschützen, hat sich ein Jungschütze bereits in der 1. oder 2. Runde qualifiziert, folgt der Nächstplatzierte.
Plus	die je 2 besten Jungschützen mit dem höchsten Gesamttotal aller drei Vorrunden, hat sich ein Jungschütze bereits in der 1./2. oder 3. Runde qualifiziert, folgt der Nächstplatzierte.
Punktgleichheit	Bei Punktgleichheit: 1. Tiefschüsse 2. höchste Passe über alle 3 Runden 3. tieferes Alter (Geburtsdatum)

Classification: Restricted

Finalaustragung

Generell	Der Final wird „kommandiert“ ausgetragen
Doppel / Stich	kostenlos Für den Final angemeldete Schützen, die sich nicht 5 Tage vor Finalbeginn abmelden und am Final nicht erscheinen, wird ein Unkostenbeitrag in der Höhe von Fr. 20.00 an die Sektion des Jungschützen in Rechnung gestellt.
Austragungs-Datum	Sonntag, 20. September 2026
Austragungs-Ort	**Schiessanlage noch offen** Schiessanlage des Vorjahres-Cup-Siegers. Sollte die Sektion des Vorjahres-Cup-Siegers den Final nicht ausführen können/wollen, wird der Austragungsort innerhalb des Verbandsgebietes des ZKAV offiziell ausgeschrieben. Die Ausführungsbestimmungen für die Durchführung des Cup-Finals können beim Wettkampfleiter angefordert werden.
Austragungs-Zeit	Kategorie **A**: 09:00 bis 10:00 Uhr Kategorie **B**: 10:15 bis 11:15 Uhr Kategorie **C**: 11:30 bis 12:30 Uhr Kategorie **D**: 12:45 bis 13:45 Uhr
Absenden	(Rangverkündigung) 14:30 Uhr
Programm	**<u>Je Kategorie ein kommandierter Final</u>** 3 Min. Vorbereitung: Ab Kommando „Start“ dürfen die Schützen und ihre Betreuer während der Vorbereitungszeit ihre persönliche Schiessstellung einrichten, mit ihrer Armbrust hantieren, Halte- und Zielübungen ausführen, sowie bereits Trockenschiessübungen durchführen (jedoch ohne Pfeil). 15 Min. Probe: unbegrenzte Anzahl Probeschüsse Wettkampf: 10 Schüsse kommandiert (1 Schuss pro Karton)
Scheibe	10er-Scheibe EASV
Stellung	Kategorie A + B: kniend / aufgelegt Kategorie C + D: kniend / frei
Betreuer	Sind für alle Jungschützen in allen Kategorien erlaubt. Das Spannen der Armbrust durch den Betreuer (Kategorien A + B) im Anschlag des Schützen ist nicht erlaubt. Die Armbrust wird zum Spannen auf dem Boden oder auf der Brüstung abgestellt. Der benachbarte Schütze ist weder vom Betreuer noch vom Schützen in irgendeiner Art und Weise zu stören und/oder zu behindern.
Windfahnen	Sind für alle Jungschützen in allen Kategorien *keine eigenen/privaten* erlaubt
Besonderes	- Es stehen keine getrennten Garderoben zur Verfügung. - Schiesskissen und Stützen/Schiesshilfen gehören zur persönlichen Ausrüstung des Schützen und werden nicht vom Veranstalter gestellt. - Mit der Teilnahme am Wettkampf wird das gleichzeitige Einverständnis erteilt, dass Fotos mit Angabe von Namen, Jahrgang, Wohnort und Vereinszugehörigkeit im Zusammenhang mit dem Armbrustwettkampf vom Veranstalter erstellt und von diesem in der Presse und im Internet publiziert werden dürfen. - Personendaten werden nach dem aktuellen Datenschutzgesetz behandelt.

Classification: Restricted

Kommandos

« 3 Minuten Vorbereitung »
Während dieser Zeit begrüsst der Speaker das Publikum und erklärt das nun stattfindende Finale.

Am Ende der Vorbereitungszeit folgt:
« 15 Minuten Probeschüsse – Start »

30 Sekunden vor Ende der Probeschusszeit folgt:
« 30 Sekunden »

Am Ende der Probeschusszeit folgt:
« Stop »

Während der nun folgenden 30 Sekunden zieht der Schütze/Betreuer die erste Wertungsscheibe auf und lässt den Scheibenwagen ausfahren.

Der Finalwettkampf beginnt mit:
« Für den ersten (zweiten, dritten, …) Finalschuss laden »
- Der Schütze spannt die Armbrust, legt den Pfeil auf und bringt die Armbrust in Anschlag, oder
- Der Betreuer spannt die Armbrust, bringt die Armbrust in den Anschlag des Schützen und legt den Pfeil auf (siehe Ausführungsbestimmungen – Sicherheit)

Danach folgt:
« Achtung – 3, 2, 1, Start »
Die Schiesszeit beginnt mit dem Kommando «Start». Der Schütze hat 75 Sekunden Zeit für seinen Schuss. Die jeweils verbleibende Restschusszeit wird *nicht angesagt*.

« Stop »
Das Kommando «Stop» erfolgt, nachdem der letzte Schütze geschossen hat, spätestens jedoch nach Ablauf der Schusszeit. Die letzte Sekunde fällt mit dem Kommando «Stop» zusammen.

Der Schütze/Betreuer lässt nach dem Kommando «Stop» seine Scheibe einfahren, entfernt den Pfeil, erneuert seine Scheibe und lässt den Scheibenwagen wieder ausfahren.

Nach sofortiger und endgültiger Auswertung eines jeden Schusses, sowie der Bekanntgabe des jeweiligen Resultates durch den Speaker, wird der vorstehende Ablauf solange wiederholt, bis alle 10 Finalschüsse abgegeben sind.

Jeder *vor* dem Kommando «Start» oder *nach* dem Kommando «Stop» abgegebene Schuss wird mit Null gewertet.

Gibt ein Schütze mehr als nur einen Schuss ab, so werden die zusätzlichen Schüsse mit Null gewertet.

Gibt ein Schütze einen Leerschuss ab (ohne Pfeil infolge Nervosität oder ähnlichem), darf der Schütze «innerhalb der verbleibenden Schusszeit» seine Armbrust erneut spannen und einen Wertungsschuss *mit Pfeil* abgeben.

Zielübungen zwischen dem Kommando «Stop» und dem Kommando «Für den zweiten (dritten, vierten, …) Finalschuss laden» sind mit *ungespannter Armbrust* erlaubt.

Classification: Restricted

Punktgleichheit

Bei Punktgleichheit für die Ränge 1 bis 3 gilt:
Je Kategorie wird der 1. bis 3. Rang „ausgeschossen“. Das heisst, dass nach den regulären 10 Schüssen *und bei Punktegleichheit*, die entsprechenden Schützen in ihrer Stellung verbleiben und so lange «Schuss um Schuss» weiter schiessen, bis die Sieger der obersten drei Podestplätze definitiv feststehen. Alle übrigen Schützen können während dieser Zeit die Stellung verlassen, lassen jedoch ihr persönliches Material bis zum Siegesschuss liegen (Unruhe im Schiessstand).

Bei Punktgleichheit für die Ränge 4 bis 8 gilt:
1. Tiefschüsse (Anzahl 10er, 9er, 8er, usw.)
2. Bessere Schussfolge von hinten
3. Tieferes Alter (Geburtsdatum)

Auszeichnungen

Der für diesen Anlass geschaffene Wanderpokal **"Feuer und Flamme"**
Materialien: Mahagoni, Messing, Kupfer, Armbrustpfeil)
Entwurf: Werner Frischknecht, AS Thalwil
Realisation: Dominique Scheller, Bootsbauerin, Thalwil

Sieger des Wanderpreises «Zürcher Jungschützen-Cup»
Sieger des Zürcher Jungschützen-Cup, und Empfänger des Jungschützen-Cup-Wanderpreises für ein Jahr, wird der punkthöchste Jungschütze des Wettkampftages, unabhängig seiner Kategoriezugehörigkeit. Für den Cup-Sieg entscheiden die regulären, jeweils ersten 10 Finalschüsse.
Bei Punktgleichheit gilt:
1. Freischiessend vor aufgelegt
2. Tiefschüsse
3. Bessere Schussfolge von hinten
4. Tieferes Alter (Geburtsdatum)

Für alle einzelnen Kategorien gilt je:

Rang 1: Goldmedaille mit Umhängeband
Rang 2: Silbermedaille mit Umhängeband
Rang 3: Bronzemedaille mit Umhängeband
Rang 4 bis 8: Erinnerungsmedaille mit Rang-Gravur

Schiessplangenehmigung ZKAV - Schiesskonferenz – Tagelswangen, 24.10.2025

Ressort-/Wettkampfleiter

Stefan Meier
Winkelstrasse 12
8204 Hüntwangen
Tel.P: 044 869 35 91
Handy: 076 470 65 93
E-Mail: meier.stefan.73@sunrise.ch

Classification: Restricted